



TEXTLICHE FESTSETZUNGEN

IM BEREICH DER DARGESTELLTEN SICHTWINKEL SIND EINFRIEDUNGEN UND BEWUCHS VON MEHR ALS 0,80m HÖHE GEMESSEN ÜBER FAHRBAHNOBERKANTE UNZULÄSSIG, SOWIE UNTERGEORDNETE NEBENANLAGEN IM SINNE § 14(1) Bau N.V.O. UND STELLPLÄTZE.



2) ZU PFLANZENDE HECKE, DOPPELREIHIG AM ÖSTLICHEN RAND DES BAUGEBIETES ANPFLANZUNG UND UNTERHALTUNG DER HECKE VOM JEWEILIGEN GRUNDSTÜCKSEIGENTÜMER PFLANZGEB. GEM. § 9 ABS. 1 NR. 25a. B.Bau.G. AUSFÜHRUNG U. ART DER HECKE, PFLANZUNG IN BÜSCHEN - DOPPELREIHIG BESTEHEND AUS LIGUSTRUM VULGARE „ASTROVIREUS“

3) DIE GRUNDFLÄCHENZAHL KANN FÜR DIE MITTELGRUNDSTÜCKE DER HAUSGRUPPEN AUSNAHMSWEISE BIS AUF 0,5 ÜBERSCHRITTEN WERDEN. UNTER DEN GLEICHEN VORAUSSETZUNGEN KANN DIE GESCHOSSFLÄCHENZAHL BIS AUF 0,9 ÜBERSCHRITTEN WERDEN.

4) FLÄCHEN FÜR GEH-FAHR UND LEITUNGSRECHT ZU GUNSTEN DER ANLIEGENDEN FLURSTÜCKE.

5) GGA ZU GUNSTEN DER BEIDEN NÖRDLICHEN REIHENHAUSZEILEN.